

Niederschrift

über die **23. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark**
(Sitzung Nr. 2/2019)
am Dienstag, 02.04.2019, um 19:30 Uhr
in Halle Urberach (Mehrzweckraum), Am Schellbusch 1

Anwesend sind:

Herr Roland Kern

Herr Jörg Rotter

Frau Anna-Monika Gierszewski

Herr Hans-Peter Hente

Herr Werner Popp

Herr Manfred Rädlein

Frau Mona Reusch

Frau Karin von der Lühe

Herr Sven Sulzmann

Frau Stefanie Arnheiter

Frau Brigitte Beldermann

Herr Jürgen Breslein

Herr Reimund Butz

Frau Jutta Catta

Herr Hans-Jürgen Daum

ab 20:00

Frau Nina Daum

ab 20:00

Frau Perihan Demirdöven

Frau Valeska Donners

Frau Adrienne Erkelenz

Herr Michael Gensert

Herr Stefan Gerl

Herr Dr. Alexander Görlich

Herr Gerd Gries

Herr Hidir Karademir

Herr Franz Keck

Herr Tobias Kruger

Herr Gerhard Schickel

ab 20:45 Uhr

Herr Herbert Schneider

Frau Isabelle Schrod

Herr Peter Schröder
Frau Andrea Schülner
Herr Norbert Schultheis
Herr Hans Sulzmann
Herr Aaron von Soosten-Höllings
Herr Gerd Weber
Herr Dr. Rüdiger Werner
Herr Jochen Zeller
Frau Zahide Demiral
Herr Bernd Koop
Frau Susanne Morian
Herr Günter Bihn
Frau Sandra Mahuletz

Es fehlen:

Herr Hans Gensert	-E-
Herr Michael Uhe-Wilhelm	-E-
Frau Martina Brehm	-E-
Herr Samuel Diekmann	-E-
Herr Klaus Hartmann	-E-
Herr Ralph Hartung	-E-
Herr Oliver Kempf	-E-
Herr Siegfried Kupczok	-E-
Frau Christiane Lotz	-E-
Herr Jürgen Menckhoff	-E-
Herr Michael Spieß	-E-
Herr Jochen Weiland	-E-

Zuhörer: 15

Tagesordnung:

- TOP 1 Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
- TOP 2 Mitteilungen des Magistrats
- TOP 3 Anfragen gem. § 16 Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung
- TOP 3.1 Anfrage der FDP-Fraktion: Heizenergie verpufft in der Halle Urberach
Vorlage: FDP/0056/19
- TOP 3.2 Anfrage der FDP-Fraktion: Lärmbelastung durch die neuen Züge (PESA Link)
der Dreieichbahn
Vorlage: FDP/0057/19
- TOP 3.3 Anfrage der FDP-Fraktion: Mitgliedschaften in Verbänden und Vereinigungen
Vorlage: FDP/0058/19
- TOP 3.4 Anfrage der FDP-Fraktion: RMV Fahrplanheft 2019 für Rödermark
Vorlage: FDP/0059/19
- TOP 3.5 Anfrage der FDP-Fraktion: Stellungnahme der Kommunen zum Haushalt
des Kreises Offenbach für 2019
Vorlage: FDP/0060/19
- TOP 4 Entschuldungsfonds - Bericht zweites Halbjahr 2018
Vorlage: VO/0051/19
- TOP 5 Zukunft der Holzvermarktung im Stadtwald Rödermark; Gründung einer
Anstalt öffentlichen Rechts
Vorlage: VO/0044/19
- TOP 6 Nachwahl eines Mitgliedes der Betriebskommission des Eigenbetriebes
"Kommunale Betriebe Rödermark"; hier: wirtschaftlich oder technisch be-
sonders erfahrene Person
Vorlage: VO/0064/19
- TOP 7 Interfraktioneller Antrag; Neufassung: Bau einer Bahnunterführung für den
Pkw-Verkehr auf der Dieburger Straße
Vorlage: IFA/0048_1/19
- TOP 8 Antrag der SPD-Fraktion: Einrichtung einer Buslinie Richtung Die-
burg/Odenwald
Vorlage: SPD/0049/19
- TOP 8.1 Änderungsantrag der FDP-Fraktion: Einrichtung einer Buslinie Richtung Die-
burg/Odenwald
Vorlage: FDP/0049_1/19
- TOP 9 Antrag der Fraktion FWR: Kreisverkehre auf B486 in Urberach
Vorlage: FWR/0062/19
- TOP 10 Antrag der Fraktion FWR; Neufassung: Verbesserung des Verkehrs aus B459
am Rödermarkring
Vorlage: FWR/0063_1/19

Protokoll:

Der Stadtverordnetenvorsteher eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

zu 1 Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers

Feststellung der Tagesordnung:

Im Ältestenrat wurden für die heutige Sitzung folgende Festlegungen getroffen:

- **TOP 5** Soll nach einer Einführung durch Bürgermeister Kern **ohne Aussprache** abgestimmt werden.
- **TOP 8 und 8.1** Die **Anträge werden geschoben** und bleiben im Geschäftsgang.
- **TOP 9** Der Antrag soll, gemäß der Empfehlung des Ältestenrates, unter **TO A** abgestimmt werden.

In der Folge lässt der Stadtverordnetenvorsteher Sulzmann über den Tagesordnungspunkt 9 unter TO A abstimmen

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen
Zustimmung: CDU (10); AL (6); SPD (4); FWR (3); FDP (3)
Ablehnung: /
Enthaltung: /

Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers:

Der Stadtverordnetenvorsteher Sulzmann berichtet, dass es keine Einwendungen gegen die Niederschriften vom 19.02.2019 und 20.02.2019 gab und diese somit als genehmigt gelten.

Seit der letzten Stadtverordnetenversammlung gab es folgende Geburtstage:

20	Februar	Herbert Schneider (64)
20	Februar	Samuel Diekmann (38)
27	Februar	Brigitte Beldermann (77)
10	März	Werner Popp (70)
17	März	Karin von der Lühe (54)
1	April	Hidir Karademir (65)
1	April	Andrea Schülner (57)

Der Stadtverordnetenvorsteher Sulzmann gratuliert nachträglich zu den Geburtstagen.
Im Besonderen gratuliert er Herrn Stadtrat Popp zu seinem 70. Geburtstag und Herrn Karademir zu dem 65. Geburtstag.

Auf den Tischen ausgelegt finden die Stadtverordneten folgende Unterlagen vor:

- Neufassung des Antrages zu TOP 7 als Interfraktioneller Antrag: Bau einer Bahnunterführung für den Pkw-Verkehr auf der Dieburger Straße (IFA_0048_1/19)
- Neufassung des Antrages zu TOP 10 der Fraktion „Freie Wähler Rödermark“: „Verbesserung des Verkehrs auf B459 am Rödermarkring“ (FWR/0063_1/19)

Ebenso finden die Stadtverordneten auf den Tischen eine Mitteilung des Magistrates zur Übertragung der Einnahme- und Ausgabeermächtigungen aus dem Rechnungsjahr 2018 vor.

zu 2 Mitteilungen des Magistrats

Die Mitteilungen des Magistrats werden durch Bürgermeister Kern verlesen. Sie sind der Niederschrift als Anlage beigefügt.

zu 3 Anfragen gem. § 16 Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung

zu 3.1 Anfrage der FDP-Fraktion: Heizenergie verpufft in der Halle Urberach Vorlage: FDP/0056/19

Die Anfrage wurde in der Sitzung des BUSE-Ausschusses am 20.03.2019 beantwortet.

Die schriftliche Beantwortung wird an die Fraktionsvorsitzenden verteilt und ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

zu 3.2 Anfrage der FDP-Fraktion: Lärmbelastung durch die neuen Züge (PESA Link) der Dreieichbahn Vorlage: FDP/0057/19

Die schriftliche Beantwortung wird an die Fraktionsvorsitzenden verteilt und ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

zu 3.3 Anfrage der FDP-Fraktion: Mitgliedschaften in Verbänden und Vereinigungen
Vorlage: FDP/0058/19

Die schriftliche Beantwortung wird an die Fraktionsvorsitzenden verteilt und ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

zu 3.4 Anfrage der FDP-Fraktion: RMV Fahrplanheft 2019 für Rödermark
Vorlage: FDP/0059/19

Die schriftliche Beantwortung wird an die Fraktionsvorsitzenden verteilt und ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

zu 3.5 Anfrage der FDP-Fraktion: Stellungnahme der Kommunen zum Haushalt des Kreises Offenbach für 2019
Vorlage: FDP/0060/19

Die Anfrage wurde in der Sitzung des HFW-Ausschusses am 21.03.2019 beantwortet.

Die schriftliche Beantwortung wird an die Fraktionsvorsitzenden verteilt und ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

zu 4 Entschuldungsfonds - Bericht zweites Halbjahr 2018
Vorlage: VO/0051/19

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Bericht zum Entschuldungsfonds für das zweite Halbjahr 2018 zur Kenntnis.

zu 5 Zukunft der Holzvermarktung im Stadtwald Rödermark; Gründung einer Anstalt öffentlichen Rechts
Vorlage: VO/0044/19

Nach einer Einführung durch Bürgermeister Kern lässt der Stadtverordnetenvorsteher Sulzmann ohne Aussprache über die Vorlage abstimmen.

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark beschließt zur Vermarktung der in ihrem Wald anfallenden Hölzer im Sinne einer nachhaltigen Bewirtschaftung ihres Waldes als Element der Daseinsvorsorge für ihre Bevölkerung und die Öffentlichkeit die Gründung einer Anstalt öffentlichen Rechts (AÖR) mit dem Namen

Holzkontor Darmstadt-Dieburg-Offenbach AöR

gemeinsam mit den nachgenannten Städten und Gemeinden Alsbach-Hähnlein, Babenhausen, Bickenbach, Darmstadt, Dieburg, Dietzenbach, Egelsbach, Eppertshausen, Fischbachtal, Griesheim, Groß-Bieberau, Groß-Umstadt, Groß-Zimmern, Hainburg, Langen, Mainhausen, Messel, Modautal, Mühlheim am Main, Mühlthal, Münster (Hessen), Ober-Ramstadt, Obertshausen, Otzberg, Reinheim, Rodgau, Roßdorf, Schaafheim, Seeheim-Jugenheim, Seligenstadt und Weiterstadt.

Die Anstalt entsteht durch Vereinbarung ihrer Errichtung, welche am Tage nach der letzten öffentlichen Bekanntmachung wirksam wird.

2. Gleichzeitig beschließt die Stadtverordnetenversammlung die als Anlage vorgelegte Satzung. Diese tritt gleichzeitig in Kraft. Sie beinhaltet folgende Kernpunkte:

- Das Stammkapital beträgt 50.000 Euro. Es wird durch die Städte und Gemeinden in gleichen Anteilen erbracht.
- Verwaltungsratsmitglieder sind die Oberbürgermeister*innen/Bürgermeister*innen einer jeden Anstaltsträgerin.
- Der Magistrat wird beauftragt, die für die Gründung der AöR erforderlichen weiteren Verfahrensschritte vorzubereiten und die bereits mit der Kommunalaufsicht vorabgestimmte Satzung zum Abschluss zu bringen.

3. Der Bürgermeister als Vertreter im Verwaltungsrat der AöR wird im Rahmen der dortigen Abstimmungsprozesse insbesondere ermächtigt:

- den Sitz und die Standorte der Anstalt festzulegen
- den Entschädigungssatz je verkauften Festmeter festzulegen
- den Geschäftsplan zu erarbeiten und den Aufbau der Team- und Organisationsstrukturen zu begleiten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU (10), AL/Die Grünen (8), SPD (4), FWR (3), FDP (3)

Ablehnung: /

Enthaltung: /

zu 6 **Nachwahl eines Mitgliedes der Betriebskommission des Eigenbetriebes "Kommunale Betriebe Rödermark"; hier: wirtschaftlich oder technisch besonders erfahrene Person** **Vorlage: VO/0064/19**

Für die durchzuführende Nachwahl eines Mitgliedes der Betriebskommission des Eigenbetriebes „Kommunale Betriebe Rödermark“ wird Herr Oliver Kühl als wirtschaftlich oder technisch besonders erfahrene Person vorgeschlagen.

Da niemand widerspricht, lässt der Stadtverordnetenvorsteher Sulzmann gemäß § 55 Abs. 3 HGO offen über den Wahlvorschlag abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung wählt **Herrn Oliver Kühn** zur vierten wirtschaftlich oder technisch besonders erfahrenen Person.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU (10), AL/Die Grünen (8), SPD (4), FWR (3),
FDP (3)

Ablehnung: /

Enthaltung: /

**zu 7 Interfraktioneller Antrag; Neufassung: Bau einer Bahnunterführung für den Pkw-Verkehr auf der Dieburger Straße
Vorlage: IFA/0048_1/19**

Der Stadtverordnetenvorsteher erklärt einfühend, dass gemäß der Vereinbarung im Ältestenrat Nr. 1 des Beschlussvorschlages gestrichen werden soll. Er übergibt das Wort an Herrn Schultheis der den Antrag begründet. In der Folge geben alle Fraktionen Stellungnahmen zum Sachverhalt/Sachstand ab.

Abschließend lässt der Stadtverordnetenvorsteher über den interfraktionellen Antrag abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird beauftragt, durch ein Verkehrsgutachten Veränderungen von Verkehrsströmen auf der Dieburger Straße für den Fall der Beseitigung des schienengleichen Bahnübergangs ermitteln zu lassen. Dabei soll auch geklärt werden, wie und in welchem Umfang durch eine Optimierung der Verkehrsströme auf dem Rödermarkring Veränderungen eintreten werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU (10), AL/Die Grünen (8), SPD (4), FWR (3),
FDP (3)

Ablehnung: /

Enthaltung: /

**zu 8 Antrag der SPD-Fraktion: Einrichtung einer Buslinie Richtung Dieburg/Odenwald
Vorlage: SPD/0049/19**

Der Antrag wird zurückgestellt und in eine der kommenden Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung verschoben.

zu 8.1 Änderungsantrag der FDP-Fraktion: Einrichtung einer Buslinie Richtung Dieburg/Odenwald
Vorlage: FDP/0049_1/19

Der Antrag wird zurückgestellt und in eine der kommenden Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung verschoben.

zu 9 Antrag der Fraktion FWR: Kreisverkehre auf B486 in Urberach
Vorlage: FWR/0062/19

Die Abstimmung des Tagesordnungspunktes erfolgt unter TO A.

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird beauftragt:

Umgehend mit Hessen Mobil in Kontakt zu treten und den Bau der beiden Kreisverkehre zur Entlastung des örtlichen Verkehrs und zur Verkehrsberuhigung des Durchgangsverkehrs zu fordern:

1. an der Kreuzung Pestalozzistr. / Freiherr-vom-Stein-Straße / Traminer Straße
2. an der Kreuzung Konrad-Adenauer-Straße / Rodaustraße/Im Taubhaus

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU (10), AL/Die Grünen (6), SPD (4), FWR (3), FDP (3)

Ablehnung: /

Enthaltung: /

zu 10 Antrag der Fraktion FWR; Neufassung: Verbesserung des Verkehrs aus B459 am Rödermarkring
Vorlage: FWR/0063_1/19

Nachdem Erster Stadtrat Rotter eine bei Hessen Mobil eingeholte Stellungnahme vorgetragen hat erklärt Herr Schröder, dass der Antrag zurückgezogen wird.

Ende der Sitzung: 20:57 Uhr

Für die Richtigkeit:

Susanne Morian
Schriftführerin

Sven Sulzmann
Stadtverordnetenvorsteher

Für die Ausfertigung: Sandra Mahuletz, Stellv. Schriftführerin